



dezember 2021

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

Sacharja 2,14

Liebe Leserin, lieber Leser,

jede und jeder von uns könnte erzählen von Dunkelheiten. Wie wir versucht haben, einen Weg zu finden. Jede und jeder könnte erzählen von Enttäuschungen, von Rückschlägen. „Weißt du noch, damals...?“ So beginnen diese Geschichten oft. Und dann entfaltet sich ein Drama von Aufbruch und Wagnis, von Festhalten und Loslassen, von Suchen und Finden, von Verlieren und Wiederfinden. Und von den Menschen, denen wir dabei begegnet sind. Menschen, die uns einschüchterten, die uns das Leben schwer machten. Aber gewiss auch von Menschen, die uns ermutigten und weiterhalfen. Mit einem guten Wort. Mit einer einfühlsamen Geste. Mit einem Zeichen des Vertrauens. Wir könnten erzählen von Lichtblicken und glanzvollen Augenblicken! „Weißt du noch...?“

Es mag sein, dass wir in der Adventszeit das Dunkle stärker wahrnehmen als sonst. Die Dunkelheiten unseres eigenen Lebens. Die Dunkelheiten des Schicksals, in das wir geführt werden. Die Abgründe des Leids in der Welt. Vielleicht nehmen wir die Dunkelheiten deshalb stärker wahr, weil die Sehnsucht in dieser Zeit so stark ist nach Licht und Wärme, nach Ruhe und Besinnung und das Dunkle darum umso dunkler erscheint.

Es wäre schön, es käme einer, der mit all den Dunkelheiten einfach Schluss machen würde. Vorbei, vergessen, nie da gewesen. Aber das passiert ja nicht. Viel Dunkles begleitet uns. Die Gräber sind aus unserem Leben nicht wegzudenken. Beziehungen, die auseinandergebrochen sind, fügen sich nicht mehr nahtlos ineinander. Manche Krankheit

vergeht nicht mehr, ja, vielleicht wird sie sich sogar verschlechtern. Das eigene Schicksal lässt sich nicht wie ein Kleidungsstück wechseln, sondern gehört zu uns wie die Haut zu unserem Körper. Dunkelheiten begleiten unser Leben.

Aber die Adventszeit nimmt uns mit auf einen Weg. Auf einen Weg, auf dem wir Sonntag für Sonntag ein Licht mehr anzünden. Diese kleinen Lichter sind Zeichen für jenes große Licht, das wir sehnsüchtig erwarten, nach dem wir all unsere Hoffnung ausstrecken.

„Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind“ (Jesaja 8, 22). Dieses Wort legt der Prophet Jesaja seinem Volk ans Herz. „Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind.“ Man kann sich dieses Wort immer wieder vorsagen, wie man sich leider andere Worte auch immer wieder vorsagt: Z. B.: „Für mich ist ja doch alles hoffnungslos.“ „Bei mir ändert sich sowieso nichts.“ „Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind.“ Ob Sie mit diesem Wort eine gute Erfahrung machen können, wenn Sie es durch die Adventszeit hindurch immer wieder in den Mund nehmen? „Es wird nicht dunkel bleiben über denen, die in Angst sind.“

Es ist Gott selbst, der uns entgegenkommt. Sein fernes Licht ahnen wir bereits, sehen es in den Zeichen von Adventskranz und Kerzen. Spüren es in den Gesten der Aufmerksamkeit und Zuwendung, die wir erfahren.

Ich wünsche Ihnen frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtstage!

Pfarrer Gotthard Münderlein





ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF

Kontakte



Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannes
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 751770, Fax. 7568563
Email: Pfarramt.stjohannis.fue@elkb.de

- **Büro:** Heike Reim, Heike Weiskopf
Dienstag-Freitag, 9.00-12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag,
15.00-17.00Uhr
- **Bankverbindung:** Sparkasse Fürth
IBAN: DE38 7625 0000 0380 0904 64
BIC: BYLADEM1SFU
- **Pfarrer Gotthard Münderlein**
Würzburger Str. 474, 90768 Fürth
Tel. 7566711
Email: gotthard.muenderlein@elkb.de
- **Pfarrerin Franziska Deusing**
Regelsbacher Str. 14, 90768 Fürth
Tel. 97794010
Email: franziska.deusing@elkb.de
- **Vertrauensmann des Kirchenvorstands**
Dietmar Helm, Tel. 753141
- **Kindergarten Burgfarrnbach**
Würzburger Str. 451, Tel. 753805
Leitung: Fritzi Fronczek
- **Kindergarten Unterfarrnbach**
Mühlalstraße 122, Tel. 72303790
Leitung: Sophie Lier
- **Kinderkrippe**
Irisweg 1a, Tel. 97794340
Leitung: Ulrike Hopf
- **Jugendausschuss**
Alexandra Eichler, Tel. 01734 191521
- **Chor St. Johannes**
Monika Grätz, Tel. 7568494
- **Posaunenchor**
Katrin Marquardt, Tel. 7593309
- **Krankenschwester**
über Diakoniestation Fürth,
Tel. 772069
- **Organistin / Junge Kantorei**
Doris Habermann, Tel. 7568170
- **Mesner, Vladimir Gembel**
Regelsbacher Str. 5, Tel. 751770
- **Friedhof, Lars Lindemann**
Oberfarrnbacher Str. 14,
Tel. 01573 2707525

Impressum - Ausgabe 12/2021

Herausgeber:
Evang. Pfarramt St. Johannes
Redaktion: St. Johannes
Verantw.: T. und W. Kornhaas
Titelgraphik: Kaltenbacher
Fotos/Bilder: Klaro, Deusing, Internet
Druck: Novadruck, Nürnberg
Auflage: 2600

Was passiert im Dezember?

Advents- und Weihnachtsprogramm

Weitere Veranstaltungen finden
Sie auf Seite 08



Weihnatskrippe

In diesem Jahr steht die traditionelle Weihnachtskrippe in der Kirche schon ab dem ersten Advent. Jeden Adventssonntag wird ein neuer Abschnitt der Weihnachtsgeschichte dargestellt und auf einem Plakat oder über einen QR Code erzählt. Die Krippe kann während der Öffnungszeiten der Kirche besucht werden und für die Kinder gibt es Bastelanregungen, Rätsel oder auch Rezepte für zu Hause zum Mitnehmen.



Adventsfeier mit Kirchenkino

Am Donnerstag, den 9. Dezember, um 18.30 Uhr findet im Mesnerhaus die Adventsfeier der Jugend statt. Eingeladen sind nicht nur Mitarbeitende der Jugend und Konfirmandinnen oder Konfirmanden, sondern alle Jugendlichen, die Lust und Zeit haben. Bei Lebkuchen und Kinderpunsch werden gemeinsam die letzten Johanniter-Päckchen gepackt und Geschenke gewickelt. Anschließend wird in der Kirche ein Weihnachtsfilm gezeigt. Für die Wichtelaktion soll jeder ein kleines, verpacktes Geschenk mitbringen, das nicht mehr als 3 Euro kostet.



Johanniter Weihnachtstrucker

Auch dieses Jahr beteiligt sich die Jugend der Kirchengemeinde wieder bei der landesweiten Spendenaktion der Johanniter. Die

Johanniter sammeln und verteilen Hilfspakete für notleidende Menschen in Südosteuropa (Albanien, Bosnien, Bulgarien, Rumänien und der Ukraine) und seit der Corona-Pandemie auch für hilfsbedürftige Menschen in Deutschland. Jahr für Jahr setzen Sie damit ein Zeichen der Solidarität, Nächstenliebe und Hoffnung.

Machen auch Sie mit und packen Sie Hilfspakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln. Die Packlisten finden Sie im Internet oder ausgedruckt am Schrifftisch in der Kirche. Bis Freitag, den 10. Dezember, können die Päckchen zu den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden.



Weihnachtsgottesdienste

Am 24., 25. und 26. Dezember finden verschiedene Gottesdienste statt. Für jeden ist etwas geboten. Informationen zu den Gottesdiensten stehen in diesem Monatsgruß und können auf der Homepage und in den Schaukästen der Kirchengemeinde nachgelesen werden.

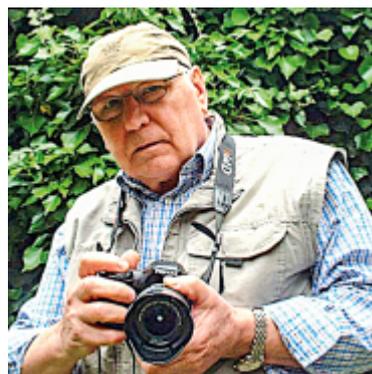


Krippenspiel

In der Adventszeit treffen sich jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr Kinder und Jugendliche, um das Krippenspiel für den Familiengottesdienst an Heiligabend einzustudieren. Für Spätentschlossene findet sich bestimmt auch noch eine Aufgabe oder Rolle.

Bei Interesse einfach bei Alexandra Eichler (Tel. 01734 191521) melden.

Klaus Rodewald wird 90



Viele Jahre lang hat er die äußerst beliebten und stets ausgebuchten monatlichen Seniorenfahrten geplant und durchgeführt: Klaus Rodewald, in unserer Kirchengemeinde viel

besser als "Klaro" bekannt. Und dieser immer noch rührige Mann wird am 13. Dezember 90 Jahre alt. Zu diesem runden Geburtstag wünschen wir Klaus Gottes reichen Segen, eine gute Gesundheit, viel Freude, noch eine schöne gemeinsame Zeit mit seiner lieben Frau Martha und dass sie im nächsten Jahr auch ihren 90. Geburtstag miteinander feiern dürfen.

Bis vor Kurzem hat Klaus auch oft und gerne den Mesnerdienst übernommen. Eine Nordic-Walking-Gruppe führt er heute noch gekonnt durch den Stadtwald. Die St. Johanniskirche dankt ihm für sein jahrelanges großes Engagement von ganzem Herzen!
Hans Ammon

ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF



Mit Mose unterwegs in Burgfarrnbach

Rückblick auf erste "Kirche Kunterbunt"

Was für ein gesegneter Samstagnachmittag! Die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes initiierte in den letzten Wochen die Auftaktveranstaltung der neuen Kirche Kunterbunt in Burgfarrnbach. Kirche Kunterbunt ist eine relativ neue europaweite christliche Bewegung, die vor allem Familien durch niederschwellige Angebote ansprechen will.



Am Samstag, den 16. Oktober war es so weit, Mose war zu Gast in Burgfarrnbach. An mehreren Stationen vom Kirchhof bis zum Schlosspark erlebten die Familien einen Auszug aus Moses Leben. Begonnen hat die Erzählung über sein Leben mit der Geschichte von Moses Berufung am brennenden Dornbusch. Die Kinder konnten im Anschluss darauf ihren eigenen Hirtenstab gestalten. Daraus sind bunte Kunstwerke mit Kugeln und eingearbeiteten Blumen entstanden. Mit allerhand Material in einer Tüte und dem Hirtenstock ausgerüstet, ging es dann in Richtung Schlosspark. Beim Durchgang am Marstall waren Hieroglyphen an der Wand. Rein zufällig war im Material in der Tüte auch ein ägyptisches Alphabet, damit war die Übersetzung im

wahrsten Sinne ein Kinderspiel. Im Schlosspark konnte man die Arbeit der armen Israeliten nachfühlen, die schwere Lasten auf rollenden Stämmen transportieren mussten. Eine Pyramide, fast so hoch wie die Echten, ist im Schlosspark entstanden. Mit Gottes Hilfe hat Mose gegen die Ägypter gewonnen und auch jedes Kind sollte sich wie ein Gewinner fühlen. Zurück im Kirchhof bekam jedes Kind eine glänzende Medaille überreicht und auch eine klitzekleine süße Belohnung dazu. An Gottes Segen ist alles gelegen, das bekamen alle Familien ganz praktisch mit Manner und einem Segensgruß mit auf den Weg. Mit Mose unterwegs in Burgfarrnbach! Das Wetter hat sein Übriges dazu getan, dass es ein schöner Samstagnachmittag war.

Euer ökumenisches Team der Kirche Kunterbunt

Weihnachtsandacht für Zuhause

Für alle, die (coronabedingt) den Weihnachtsgottesdienst nicht besuchen können



Nehmen Sie sich Zeit. Schaffen Sie eine ruhige, besinnliche Atmosphäre. Vielleicht zünden Sie eine Kerze an.

GEBET

Lieber Gott, wir denken an dich, weil Weihnachten ist! Wir wollen etwas von dem Weihnachts-Wunder erfahren. Weihnachten ist etwas Besonderes, weil du Gott besonders bist. Lass uns spüren, dass du ganz nah bist. Sei da - mitten unter uns. **Amen.**

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE AUS LUKAS 2, 1-20

Zur selben Zeit befahl Kaiser Augustus, die Menschen im ganzen Römischen Reich zu zählen. Es war die erste Volkszählung. Sie fand statt, als Quirinius im Auftrag des Kaisers über Syrien herrschte. Alle Menschen gingen in die Stadt, aus der ihre Familie stammte. Dort mussten sie ihre Namen in Listen schreiben lassen. Auch Josef aus der Stadt Nazareth in Galiläa machte sich auf den Weg. Er ging hinauf nach Judäa, in die Stadt von David, die Betlehem heißt. Denn Josef stammte aus der Familie von David. In Betlehem wollte er sich in die Liste schreiben lassen, zusammen mit Maria, seiner Verlobten.

Maria war schwanger. Als sie in Betlehem waren, kam die Zeit der Geburt. Maria brachte

ihren ersten Sohn zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe. Denn Maria und Josef hatten kein Zimmer gefunden, in dem sie übernachten konnten.

In der Nähe von Betlehem waren Hirten auf dem Feld. Sie hüteten in der Nacht ihre Herde. Da kam ein Engel des Herrn zu den Hirten. Die Herrlichkeit des Herrn leuchtete um sie herum. Die Hirten erschrecken und bekamen große Angst. Der Engel sagte zu ihnen: „Hab keine Angst. Denn ich bringe euch eine Nachricht voller Freude. Sie ist für das ganze Volk bestimmt. Heute wurde für euch der Retter geboren. Er ist Christus, der Herr. In der Stadt von David kam er zur Welt. An diesem Zeichen könnt ihr das alles erkennen: Ihr werdet ein Kind finden. Es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.“

Plötzlich war der Engel umgeben von vielen anderen Engeln. Sie lobten Gott: „Der Himmel ist erfüllt von Gottes Herrlichkeit. Und auf der Erde kommt sein Frieden zu den Menschen, denen er seine Liebe schenkt.“ Die Engel verließen die Hirten und kehrten in den Himmel zurück. Da sagten die Hirten zueinander: „Kommt, wir gehen nach Betlehem. Wir müssen uns ansehen, was da passiert ist und wo von uns der Herr berichtet hat.“

Schnell liefen die Hirten los. Sie fanden Maria und Josef und das Kind. Es lag in der Futterkrippe. Als die Hirten es sahen, berichteten

sie, was sie über das Kind erfahren hatten. Alle, die ihren Bericht hörten, staunten darüber.

Maria merkte sich alles gut. Sie behielt es in ihrem Herzen und dachte viel darüber nach. Dann gingen die Hirten wieder zurück. Sie lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten. Denn es war genauso passiert, wie der Engel es ihnen gesagt hatte.

GEBET UND SEGEN

Lieber Gott! Fürchtet euch nicht, so sagen die Engel an Weihnachten zu Maria, zu Josef und zu den Hirten. Fürchtet euch nicht, sagen die Engel auch zu uns.

Lieber Gott, du weißt, dass ich auch manchmal Angst habe. Doch du schickst deinen Sohn zu mir, dass er mich behütet bei Tag und bei Nacht. Danke, dass dein Sohn da ist!

Lieber Gott, du bist für uns da und meinst es gut mit uns. Wir bitten dich um deinen Segen für uns und für unsere Lieben: Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden. **Amen.**

LIED

"Ich steh an deiner Krippe hier"
EG. Lied 37

<https://www.youtube.com/watch?v=4YFTuZefukY>

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Impulse für Groß und Klein. Wir wünschen Ihnen ein schönes, gesegnetes Weihnachten!

Pfarrerin Franziska Deusing





ST. JOHANNIS

ST. JOHANNIS BURGFARRNBACH - UNTERFARRNBACH - ATZENHOF

Gottesdienste

1. Advent, 28. November

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Deusing)

2. Advent, 5. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem
Kindergarten Burgfarrnbach
(Deusing)

3. Advent, 12. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (Münderlein)

4. Advent, 19. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (Münderlein)

Heiliger Abend, 24. Dezember

11.00 Uhr Minigottesdienst
(G. und D. Münderlein)

15.00 Uhr Familiengottesdienst (Deusing)

17.30 Uhr Christvesper (Deusing)
mitgestaltet vom Posaunenchor

22.00 Uhr Christmette (Deusing)
mitgestaltet vom Kirchenchor

**Alle Gottesdienste am Heilig Abend nur mit 3G.
Falls sich die Coronalage ändert, bitte die
Hinweise auf der Homepage beachten.**

1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst (Münderlein)

2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Wanke)

Silvester, 31. Dezember

16.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst
(Münderlein und Frank)

Neujahr, 1. Januar 2022

kein Gottesdienst

1. Son. nach dem Christfest, 2. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst (Dr. Wanke)

**Atzenhof, Gottesdienst im Bürgerhaus
Im Dezember kein Gottesdienst**

Besondere Gottesdienste

Gottesdienste in den Altenheimen

7. und 21. Dezember - Evang. Gottesdienst

14. und 28. Dezember - Kath. Gottesdienst

16.00 Uhr im Fritz-Rupprecht-Heim

16.45 Uhr im Wohnstift Käthe Loewenthal



Minigottesdienst

der kindgerechte Gottesdienst für

Familien mit Kindern von 0-6 Jahren

Freitag, 24. Dezember, 11.00 Uhr



Dienstag, 7. Dezember

19.00 Uhr, St. Johannes

Veranstaltungen, Sonstiges

Seniorenkreis Burgfarrnbach

Adventsfeier am Donnerstag, 9. Dezember

Beginn 14.00 Uhr in der Kirche, anschließend
Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus, mit dem
Kindergarten Burgfarrnbach, Katharina Wirries,
Cello und Doris Habermann

**Diese Veranstaltung findet unter 2G-Richt-
linien statt. Bitte vergessen Sie nicht den
Impf- oder Genesennachweis.**



Konfi-3 Geheimnisgräber

treffen sich am:

Samstag, 18. Dezember um 13.30 bis 17 Uhr
im Hauptquartier (Ev. Gemeindehaus)



Adventskalender

Die Konfirmandengruppe gestaltet einen
Adventskalender, der in den Fenstern des
Mesnerhauses gezeigt wird. Jeden Tag
gibt es einen Beitrag der Jugendlichen zu dem
Thema „Jesus - Gott kommt in meine Welt“ zu sehen.



Scheunenweihnacht

Dienstag, 14. Dezember, 19.00 Uhr
im Hof der Familie Schilmeier,
Unterfarrnbacher Str. 195



Adventsmusik am Schloss

Samstag, 11. Dezember, 18.00 Uhr in
den Remisen des Schlosses Burgfarrnbach.

Coronabedingt haben sich die beteiligten Chöre
ein gemeinsames Projekt ausgedacht. Eine kleine
Adventsmusik. Der Posaunenchor Unterfarrnbach,
die Junge Kantorei und der Chor St. Johannes
freuen sich auf Ihren Besuch und wollen mit
vorweihnachtlicher Musik die Vorfreude klangvoll
zum Ausdruck bringen.



Weihnachtsmarkt

der Burgfarrnbacher Vereine

Sonntag, 12. Dezember, ab 11.00 Uhr.

Um alle Corona-Richtlinien einhalten zu können,
wird der Weihnachtsmarkt im Schlossinnenhof
veranstaltet.



Sternsinger

Am 6., 8. und 9. Januar laufen wieder
die Sternsinger durch Burgfarrnbach.

Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger zu
Ihnen kommen, melden Sie sich bitte im Pfarr-
büro St. Marien unter Tel. 751432.

Kreise und Gruppen

Bitte beachten!

Die Termine der Gruppen und Kreise können
sich coronabedingt kurzfristig ändern.

Bitte Aushang und Abkündigung beachten!

Frauenkreis Burgfarrnbach

Kein Treffen im Dezember

Frauenzeit Unterfarrnbach

Genauere Infos bei Elisabeth Vogel,
Tel. 7905405, erfragen.

Tanzkreis

montags, 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Fr. Dudek, Tel. 691908

Senioren-gymnastik

montags, 8.45-9.45 Uhr, Gemeindehaus

Nordic-Walking-Gruppe

freitags, 9.00 Uhr, im Fürther Stadtwald
Treffpunkt: Parkplatz Regelsbacher Str.

Leitung: Klaus (Klaro) Rodewald, Tel. 751684

Junge Kantorei

freitags: 15.00-15.45 Uhr, ab 5 Jahre bis 2. Klasse
16.00-16.45 Uhr, ab 3. Klasse

Genauere Infos bei Frau Habermann,
Tel. 7568170, erfragen.

Keine Proben während der Schulferien!

Chor St. Johannes

mittwochs, 20.00 Uhr, nur in Absprache mit
Monika Grätz, Tel. 7568494.

Keine Proben während der Schulferien!

Posaunenchor

Übungsraum kann coronabedingt nur kurzfristig
festgelegt werden. Bitte erfragen.

donnerstags, 20.00 Uhr

Leitung: Katrin Marquardt, Tel. 7593309

Kindergruppen Burgfarrnbach

in den Jugendräumen im Mesnerhaus
Genauere Infos bei Alexandra Eichler,
Tel. 01734 191521, erfragen.

Kein Treffen während der Schulferien!

Pfadfindergruppe "Ritter von Kulsheim"

im Gemeindehaus

dienstags für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren

Zeiten bei Frau Herzog-Gebtsattel erfragen

Leitung: Melanie Herzog-Gebtsattel,

Tel. 01708 186464

melanie@christliche-pfadfinderschaft-burgfarrnbach.de

Kein Treffen während der Schulferien!

Landeskirchliche Gemeinschaft

in St. Marien

Genauere Infos bei Fam. Stich, Tel. 755048

Wir wünschen unseren Leserinnen
und Lesern eine frohe Weihnachtszeit und
ein gesegnetes und erfolgreiches neue Jahr.
Ihr Monatsgrußteam